

Wiesbadener Tagblatt.

No. 257. Montag den 2. November 1863.

Die Erhebung des 5. Simpels Staatssteuer pro 1863 beginnt in hiesiger Stadt mit dem 2. November c.

Die Steuerpflichtigen werden aufgefördert, binnen 14 Tagen Zahlung anher zu leisten.

Wiesbaden, den 31. October 1863.

Herzogliches Steueramt.

Befanntmachung.

Die Lieferung von 250 laufenden Fuß gußeiserner Röhren (6' 6" lang 2, lichten Durchmesser und 4 bis 5" Wandstärke) im Gesamtgewicht von 42,500 Pfund zur Canalanlage von der Saalgasse durch die Webergasse bis zur kleinen Burgstraße dahier soll im Submissionswege an den Wenigstnehmenden vergeben werden.

Die Lieferungs-lustigen wollen ihre Forderungen mit der Aufschrift: „Submission über die Lieferung der Röhren zur Canalanlage von der Saalgasse bis zur kleinen Burgstraße zu Wiesbaden“ bis zum 10. November d. J. bei der hiesigen Bürgermeisterei einreichen.

Der Etat nebst Bedingungen und die Zeichnung über die Röhren können auf dem Baubureau in dem Rathhause dahier bis zum 10. November von Morgens 8 bis 12 Uhr eingesehen werden.

Wiesbaden, den 31. October 1863.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Befanntmachung.

Dienstag den 3. November, Vormittags 11 Uhr, sollen circa 300 Karren Straßen-Dünger und Steinkohlenasche auf dem städtischen Acker vor der Gasfabrik dahier öffentlich meistbietend an Ort und Stelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. October 1863.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Einladung.

Die Abschätzung des durch das diesjährige Scheibenschießen der Herzogl. Artillerie entstandenen Feldschadens betr.

Das Verzeichniß über diese Abschätzung liegt nächsten Montag den 2. November von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—6 Uhr Nachmittags zur Einsicht dahier offen.

Die betreffenden Grundbesitzer werden hiermit zur Einsichtnahme mit dem Bemerkten eingeladen, daß Reclamationen gegen die Abschätzung binnen vierzehn Tagen bei dem Herzoglichen Justizamte dahier bei Vermeidung des Verlustes derselben vorzubringen sind.

Wiesbaden, den 29. October 1863.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Heute Nachmittag 3 Uhr werden auf dem Rathhaus dahier 4 Chaisen, 1 Commode, 1 Spiegel, 1 Uhr, 1 Schrank im Auftrag Herzogl. Receptur dahier zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 2. November 1863. Walter, Finanz-executant. 15896

Zufolge Auftrags des Herzoglichen Justizamtes zu Wiesbaden vom 16. Oct. 1863 wird Montag den 2. November l. J. Nachmittags 3 Uhr zu Frauenstein die zur Concurssmasse des Val. Schneider zu Frauenstein gehörende Traubencressenz

versteigert.

Wiesbaden, den 20. Oct. 1863.
15897

Der Gerichtsvollzieher.
Popp.

Zufolge Auftrags des Herzogl. Justizamtes werden Dienstag den 3. November 1863 Mittags 12 Uhr, auf dem Rathhause zu Sonnenberg

1) zwei Kühe,
2) ein Wagen,
3) ein Pferd,
zum zweiten und letztenmal versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. October 1863.

15898

Der Gerichtsvollzieher.
Popp.

Heute Montag den 2. November, Morgens 10 Uhr Grundstückeversteigerung des Hh. Conr. Krey und der Erben seiner verstorbenen Ehefrau, auf dem Rathhause zu Dornheim. (S. Tagbl. 256.)
Vormittags 11 Uhr Vergebung von Holzfallungsarbeiten, auf hiesigem Rathhause. (S. Tagbl. 254.)

Montag den 2. November, Mittags 2 Uhr läßt Herrmann Joseph Schmidt in Frauenstein die seinem Curanden Math. Schmidt gehörende Trauben-Cressenz in Frauensteiner Gemarkung an Ort und Stelle gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigern.
Frauenstein, den 30. October 1863.
15899

Bekanntmachung.

Der Preis der **Coaks** aus der hiesigen Gasfabrik ist von heute an auf **36 fr.** pr. Centner festgesetzt und wird auf Verlangen der Transport von der Fabrik bis an das Haus bei Abnahme von 10 Centnern gegen Vergütung von 30 fr. Fuhrlohn besorgt.

Bezugs-Anweisungen werden gegen vorherige Entrichtung des Betrags auf unserem Bureau, Neugasse 2, ausgestellt.

Wiesbaden, den 1. November 1863.

15900

Die Direction
der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

Heilgymnastische Anstalt.

Kurstunden für Herren und Knaben:

Morgens $\frac{1}{8}$ bis $\frac{1}{9}$, Mittags 2 bis 3 und Abends 6 bis 7.

Kurstunden für Damen und Mädchen:

Nachmittags 4 bis 5.

Näheres in der Anstalt selbst.

Ph. Schleucher,

Kirchgasse 20.
15901

Tanzrepetition

heute Abend 7 Uhr im Locale zum Fessenteller, wozu ich meine jetzigen und früheren Schüler einlade.
Carl Wiessenborn, Tanzlehrer. 15902

Neugasse 22 werden 15—18000 **Feldbacksteine** zu kaufen gesucht. 15903

Taunus-Eisenbahn.

Dienstag den 10. November d. J., Morgens 9 Uhr, werden in dem Werkstätten-Bahnhof der Taunus-Eisenbahn zu Castel nachstehende Gegenstände öffentlich unter den bei der Versteigerung bekannt gemacht werdenden Bedingungen gegen baare Zahlung versteigert:

circa 650 Ctr.	altes Gußeisen,
250 "	Schmiedeeisen
25 "	Eisenblech,
100 "	alten Federstahl,
100 "	alte Wagenachsen,
10 "	Wagenräder ohne Bandagen
70 "	mit "
150 "	Wagenrad-Bandagen,
150 "	Schmiedeeisendrehscheiben,
eine Parthie abgelegtes Sattelmateriale, Emballage &c.;	
ferner:	
eine Parthie alte Schienen und Schienenstücke	
2 Tender,	
1 Locomotive.	

Steigliebhaber wollen sich wegen Besichtigung vorstehender Gegenstände an den Magazinsverwalter Herrn Füllner zu Castel wenden, welcher auch jede etwa weiter gewünschte Auskunft geben kann.]

Castel, den 30. October 1863.

Im Auftrage des Verwaltungs-Rathes,
der Inspector: Heimpel. 18

Mein Lager in glatten, weißen, ächt leinenen Taschentüchern und farbigen leinenen Foulards ist wieder auf's Vollständigste in bekannten preiswürdigen Qualitäten assortirt.

August Roth, Webergasse 5.

15895

Uhren-Commissionslager.

Es wurden mir von einem Geschäftsfreunde folgende Uhren zum baldigen Verkauf übertragen: **Wecker-Uhren** mit Porzellanschild fl. 1. 45.; **Rahmen-Uhren** fl. 4. 9.; **Porzellan-Uhren**, alle halbe Stunde schlagend, fl. 3. 9.; **8 Tage gehende Uhren** fl. 5.; **Tafel-Uhren** mit Schlagwerk fl. 10.; **Rahmen-Uhren**, durch Federkraft gehend, fl. 7. 45. Sämmtliche Uhren sind abgezogen. Alte Uhren können umgetauscht werden. Das Lager befindet sich im Würtemberger Hof, Zimmer rechts. **Gustav Deucker**, Commissionär. 15847

Prima Kernseile per Pfd. 14 kr.

14616

bei **Joh. Adrian**, Michelsberg 6.

Getragene Herrenkleider werden fortwährend gekauft und gegen neue eingetauscht. **Adolph Löb**, Michelsberg 7. 15677

Im **Einrahmen** von Oelgemälden, Bildern aller Art &c. mit Goldleisten von 6 kr. an per Fuß empfiehlt sich **Otto Liebel**, Bergolder, Schulgasse 4. 15484

Eine zweischläfige **Kinderbettlade** ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 15904

Drei Soiréen

für Kammermusik,

gegeben in den Monaten **November, Januar, Februar**

Casinosalle (Friedrichstrasse)

von den Herren

J. H. Bonewitz, Pianist, Concertm. Fischer,
Violine, und A. Hoom, erster Cellist der
Theatercapelle zu Mainz.

Program m.

I. Soirée.

1. **Grosse Sonate** für das Hammerklavier. (op. 106.) **BEETHOVEN.**
2. **Sonate** in A-dur für Klavier und Violine **MOZART.**
3. **Trio** in Es-dur für Klavier, Violine u. Cello. (op. 100.) **SCHUBERT.**

II. Soirée.

1. **Sonate** in As-dur. (op. 110.) **BEETHOVEN.**
2. **Trio** für Streichinstrumente in Es-dur **BEETHOVEN.**
3. **Sonate** für Klavier und Violine in C-moll. (op. 30.) **BEETHOVEN.**
4. **Trio** für Klavier, Violine und Cello in B-dur. (op. 97.) **BEETHOVEN.**

III. Soirée.

1. **Sonate** in G-moll für Klavier und Cello **CHOPIN.**
2. **Trio** in C-moll. (op. 66.) **MENDELSSOHN.**
3. **Sonate** für Klavier u. Violine **RAFF.**
4. **Quintett** für Klavier und Streichinstr. (op. 44.) **SCHUMANN.**

Subscriptionslisten liegen in der Hofbuchhandlung des Hrn. Schellenberg und in der Musikalienhandlung des Hrn. Wagner zum Unterzeichnen bereit.

Subscriptionsbillet, gültig für 3 Soiréen, 4 fl.
Einzelnes Billet 1 Thaler.

15466

Fahrtenplan

der Herzogl. Nass. Staatsbahn und der Taunusbahn vom 1. Novbr.
Preis 3 kr.

vorräthig in der

L. Schellenberg'schen
Hof-Buchhandlung — Langgasse Nr. 27.

Unsere bedeutende
deutsche, französische und englische
Leihbibliothek

halten wir bestens empfohlen.

No. 12,960 — 13,180 der deutschen Bücher, die Anschaffungen der letzten Zeit enthaltend, ist eben in Druck erschienen und steht zu Diensten.

113

Jurany & Hensel.

Schulhefte,

geheftet und brochirt, mit und ohne Linien, empfiehlt billigt

P. Hahn, Papierhandlung, Langgasse 5. 15905



Gustav Röder,

Marktplatz 8, dem Herzogl. Palais gegenüber.
empfehlte sein Lager von neuen und gespielten Instrumenten, als: Flügel, Tafelflaviere, Pianinos und Harmoniums aus den besten Stuttgarter und Pariser Fabriken zum Vermiethen und Verkauf unter jahrelanger Garantie.

10041

Branntweine & Liqueure, als:

Branntwein, ordin. weiß und roth,	feinsten	Curacao,
Neuwieder Doppelküm., weiß u. roth,	"	Anisette,
Anies - Branntwein,	"	Magenbitter,
Franz-	"	Arrac de Batavia,
Frucht-	"	Jamaica-Rum,
Pomeranzen-	"	Cognac,
Pfeffermünz-	"	Extrait d'Absinthe,
Wachholder-	"	Pfeffermünz und

feinstes Kirschwasser, sowie

feinste Punsch-Essenze, Spiritus &c.,

empfehlte

A. Schirmer, Markt 10. 15751

Holländische Vollhäringe, per Stück 4 kr.,

Sardellen, per Pfund 20 kr., bei

Johann Adrian, Michelsberg 6. 14940

Damenkleiderstoffe in großer Auswahl empfiehlt zu äußerst billigen Preisen
Louis Schröder, Marktstraße 8. 15310

Teppich-Lager
von Reinhard Thoma, Marktstraße 11.

Auf's Sorgfältigste assortirt empfehle ich:
Teppiche am Stück, in Wolle und Halbwolle von 1 fl. an,
Bett- und Sophavorlagen in Plüsch und Wolle,
Tischdecken in Plüsch, Cachemir, Rips,
Theetücher und Servietten in grau, chamois, weiß u. roth Leinen,
Boden- und Möbel-Wachstuch in allen Arten,
Cocusmatten, Läufer zc. zu billigst festen Preisen.
 Gleichzeitig bringe ich auch meine
rothe und weisse wollene Bettdecken, Stepp- und
Piquédecken, Pferddecken, Molting, Flanelle
 in empfehlende Erinnerung. 14306

Lager
 in
Kleiderstoffen
 aller Art,
Châles,
Seidenzeugen,
Tuch und Buckskin.

J. Herz

Marktstraße 13.

Feste Preise.

15840

Lager
 in
 allen Sorten Leinen,
 Zwilch, Bettzeug,
Barchend,
 wollenen
Tisch- u. Bettdecken,
 Vorhangstoffen etc. etc.

Pariser Chemisetten und Aermel
 habe in großer Auswahl in den modernsten Facons
 zu sehr billigen Preisen erhalten.

Bernhard Jonas, Langgasse 25. 15906

Alle in das **Kurz-, Mode- und Weißwaaren-Geschäft** einschla-
 gende Artikel, nebst vollständigem **Schuhlager** empfiehlt
 14375

G. Rach, Neugasse 11.

Das Neueste und Geschmackvollste in
 Kapuzen, Fanchon, Aermel,
 Rappchen, Kleidchen, Röckchen,
 Jäckchen, Tücheln, Handschuhe,
 Strümpfen, Herrnkappen, Häubchen,
 Gürtel, Neze, Rüschen zc. zc.,
 sowie Strickwolle in allen Farben und Ringelwolle empfiehlt äußerst billig
Hermann Rayss im Einhorn. 15552

Schwarze und farbige Thibet-Blousen
 von fl. 3. 30. bis fl. 4. empfiehlt in großer Aus-
 wahl
J. B. Mayer.
 Langgasse 38, vis-à-vis der Expedition
 der mittelhheinischen Zeitung.
 15907

Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mittheilung, daß unsere gute Gattin, Mutter, Tochter und Schwägerin **Auguste Fröhlich**, geb. **Kosel**, am 30. d. Mittags nach langen und schweren Leiden sanft in dem Herrn entschlafen ist. Um stille Theilnahme bitten **Die trauernden Hinterbliebenen**. Die Beerdigung findet heute Montag Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, Steingasse 23, aus statt. 15908

Es hat dem Herrn gefallen, unsern theuern Gatten und Vater, **Georg Poincilit**, am 30. October in ein besseres Jenseits abzurufen. Die Beerdigung findet Dienstag Morgens 8 Uhr vom Sterbehause, Ellenbogengasse 10, aus statt. 15909 **Die trauernden Hinterbliebenen**.

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geborene: Am 26. Sept., dem Herzogl. Bauinspector Christoph Heinrich Peter Ernst Malm dahier eine Tochter, N. Marie Johanna. — Am 26. Sept., ein Sohn der Christine Ernestine Elisabeth Klein von hier, N. Heinrich Wilhelm Karl. — Am 1. Oct., dem Erbschmitt Wilhelm Karl Speth von Schierstein eine Tochter, N. Emilie Kunigunde Sophie. — Am 3. Oct., dem Tagelöhner Heinrich Anton Konrad Herche von Wildsachsen ein Sohn, N. Wilhelm Emil. — Am 4. Oct., dem h. B. und Lünchermeister Johann Heinrich Mai eine Tochter, N. Eleonore Katharine Dorothea Wilhelmine. — Am 4. Oct., dem Bildhauer Peter Anton Reimer von Schwanheim eine Tochter, N. Karoline Amalie. — Am 5. Oct., ein Sohn der Bertha Groschwitz von hier, N. Wilhelm Adolph Karl. — Am 5. October, ein todtgeb. Sohn der Johanne Weber von Negbach. — Am 6. Oct., dem Wegbauaufseher Johannes Klinger von Presberg ein Sohn, N. Johann Eduard Eugen. — Am 8. October, dem an demselben Tage verstorbenen Bataillons-Rechner bei Herzogl. 2. Regiment Hubert Joseph Schäfer von Presberg ein Sohn, N. Hubert Jakob Christian Ferdinand. — Am 8. October, dem Rutscher Joseph Regel von Aulhausen eine Tochter, N. Amalie Karoline Henriette. — Am 8. Oct., dem Reallehrer Dr. Georg Krebs dahier eine Tochter, N. Marie Agnes Theresia. — Am 8. Oct., dem h. B. und Fuhrmann Johann Philipp Faust ein S., N. Johann Heinrich. — Am 12. Oct., dem h. B. und Bäckermeister Philipp Junior eine Tochter, N. Elise Marie. — Am 13. October, dem Herzogl. Amts-Assessor Philipp Meister dahier eine Tochter, N. Adelheid Wilhelmine. — Am 21. October, dem h. B. und Schneider Friedrich Feucht eine Tochter, N. Margaretha.

Proklamirt: Der Fuhrknecht Johann Heinrich Hammer von Remel, ehl. hinterl. S. des gew. Stroheckers Joh. Georg Hammer das., und Katharine Dorothea Schüttig von Esch, ehl. h. T. des Frachtfuhrmanns Joh. Dan. Schüttig das. — Der Schuhmacher Anton Wehand von Montabaur, ehl. l. S. des Schuhmachermeisters Adam Wehand das., und Elisabeth Philippine Margarethe Lindner von Beckersheim in Würtemberg, ehl. l. T. des Schneidermeisters Georg Andreas Ludwig Lindner das. — Der h. B. u. Bürgermeisterei-Gehülfe Joh. Georg Christian Friedrich Spitz, ehl. l. h. S. des gew. h. B. u. Schneidermeisters Heinrich Spitz, und Helene Auguste Sabine Karoline Biss, ehl. l. T. des h. B. u. Lithographen Georg Wilh. Phil. Carl Biss. — Der h. B. und Gastwirth Hermann Karl Philipp Scheurer, ehl. l. h. S. des gew. h. B. und Gastwirths Joh. Phil. Scheurer, und Justane Elisabeth Marie Walthert, ehl. l. T. des h. B. u. Haudekers Georg Caspar Walthert. — Der Maurer Joh. Wagener von Honnef, ehl. l. S. des Maurers Vertram Wagener das., und Eva Christiane Brod von Neckarsteinach, ehl. l. hint. T. des gew. Schiffers Konrad Brod das. — Der Schreiner Joh. Heinrich Knupper zu Hensfeld bei Harburg, ehl. l. S. des Hans Peter Knupper zu Hittfeld, und Henriette Karoline Pauline Christiane Wilhelmine Hoffmann von Gorbuch im Fürstenthum Waldeck, ehl. l. h. T. des gew. Schullehrers Paul Hoffmann das.

Getraut: Der Tagelöhner Peter Kagenbach von Marheim, und Marie Kunz von Frohnhausen, N. Dillenburg. — Der Rutscher Wilhelm Schorrbach zu Frankfurt, B. zu Neuenhain in Kurhessen, und Elisabeth Weber von Hirschhorn. — Der Leibarzt Sr. Kö-

nigl. Hoh. des Fürsten zu Hohenzollern-Sigmaringen Dr. August Emil Koch zu Düsseldorf, und Auguste Geiger von hier. — Der h. B. u. Schneider Karl Christian Gottlieb Heise, und Franziska Fickert von Leinitz in Böhmen. — Der h. B. und Heizer Andreas Kiefer und Friederike Christine Semler von hier. — Der Schmiedemeister Karl Wilhelm Reinhard Hassenbach von Mosbach, und Margarethe Friederike Katharine Dambmann von der Wellreimühle. — Der Kellner Joh. Georg Göbel von Born, und Regine Hartmann von Dombach.

Gestorben: Am 21. Oct., Margarethe, des h. B. und Schneiders Friedrich Feucht ehel. F., alt 7 Stunden. — Am 25. Oct., der Grouper Friedrich Oster von Straßburg, alt 48 J. — Am 25. October, Regina, des gew. Schreinermeisters Philipp Schmidt von Wilmenrod Wittve, alt 72 J. 9 M. 1 J. — Am 28. Oct., die Dienstmagd Katharina Straub von Wilmar, alt 16 J.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

Pfund.

1) Brod.

- 4 Gemischtbrod (halb Roggen-, halb Weizmehl), bei Schöll 28 fr., Junior 30 fr.
- 3 dto. bei May 15 fr.
- 1½ dto. bei Hilbrand u. Schweisguth 12 fr., May 10 fr.
- 4 Schwarzbrod allg. Preis (53 Bäcker u. Händler) 14 fr. — Bei Fausel, Pfeil u. Stritter 13 fr.
- 3 dto. bei Ader, Bauer, Birnbaum, Burkart, Brenner, Erbe, Fähr, Füllbach, Hartmann, Hoffarth, Hild, Kadesch, Lang, Linnenkohl, Laibach, Matern, Möbus, N. Müller, Petri, Rennwranz, Reppert, Rücker, Ritter, Schellenberg, F. Schmitt, Straßburger, Schmutzler, Schramm, Wibel, Wald, Waltherr, Wagemann, Weitz, W. Müller, Reuscher, Schöler, Thilo 11 fr., Fausel, Finger, Pfeil, Schirmer, Stritter 10 fr., May 10½ fr.
- 4 Kornbrod bei Füllbach, Finger, May, N. Müller, Rücker, Reuscher und Wagemann 13 fr.

Weißbrod. a) Wasserweck für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 5 Loth bei Berger, Brand, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, Junior, L. Hartmann, F. Machenheimer, Marx, Scheffel, Schöll, Schweisguth, Westenberger, Pfeil u. Lauer.

b) Milchbrod für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 4 Loth bei Berger, Brand, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, L. Hartmann, Junior, Lauer, F. Machenheimer, Marx, Pfeil, Sauereffig, Scheffel, Schöll, Schweisguth u. Westenberger.

1 Malter.

2) Mehl.

- Extraf. Vorschuß allgem. Preis 16 fl. — Bei Theiß u. Werner 15 fl. 30 fr., Philippi 17 fl. 4 fr., Dambmann 18 fl.
- Feiner Vorschuß allgem. Preis 15 fr. — Bei Werner 13 fl. 30 fr., Theiß 14 fl., Bogler 14 fl. 30 fr., Philippi 14 fl. 56 fr., Dambmann 17 fl.
- Weizenmehl allgem. Preis 13 fl. — Bei Werner 11 fl. 30 fr., Theiß und Dambmann 12 fl.
- Roggenmehl. Bei Theiß, Wagemann u. Werner 10 fl., Schumacher & Potth 11 fl. 30 fr., Bogler 12 fl.

1 Pfund.

3) Fleisch.

- Ochsenfleisch allg. Preis 17 fr.
- Ruhfleisch bei Hegel u. Kay 14 fr.
- Kalbsteisch allg. Preis 15 fr. — Bei Hirsch u. Groos 16 fr.
- Lammfleisch allg. Preis 16 fr. — Bei Blumenschein, Edingshausen, Hees, Hirsch, Renker, Chr. Ries Witw., Schäfer, Schreibweiß, Thon u. Faust 14 fr., Bücher, W. u. S. Cron, Frenz sen. 15 fr., Kaumann 12 fr.
- Schweinefleisch allg. Preis 18 fr. — Bei Blumenschein, Bücher, Edingshausen, Frenz sen., Hees, S. u. L. Kimmel, Meyer, Renker, Chr. Ries Witw., Schlidt, Schreibweiß, Thon, Weidmann, Jos. Weidmann, Weidig, Wegandt und Kaumann 17 fr., Hegel, Seewald 16 fr.
- Dörrfleisch allg. Preis 26 fr. — Bei Frenz sen., Hees, Hegel 24 fr., W. Cron und Frenz jun. 28 fr.
- Speck allg. Preis 32 fr. — Bei Bücher 30 fr., L. Kimmel, Schlidt, Groos 28 fr.
- Nierenfett allg. Preis 20 fr. — Bei Kay 18 fr., W. Cron, Faust, Sartory 22 fr., Seewald 24 fr.
- Schweineschmalz allg. Preis 28 fr. — Bei Blumenschein, Frenz sen., Hegel, S. Kimmel, R. Ries, Schlidt und S. Cron 24 fr., Schramm und Weidmann 26 fr., Bücher, Edingshausen, Frenz jun., Sartory, Schreibweiß und Jos. Weidmann 30 fr., W. Cron, Seewald 32 fr.
- Bratwurst allg. Preis 24 fr.
- Leber- oder Blutwurst allg. Preis 12 fr. — Bei S. Cron, Frenz jun., Faust, Groos, Hegel, S. Kimmel, Renker, Chr. Ries Witw., Sartory, Schlidt, Schramm, Seewald, Thon, Weidig, Wegandt u. Kaumann 14 fr., Blumenschein, W. Cron 16 fr.

(Hierbei eine Beilage.)

Montag

(Beilage zu No. 257)

2. Nov. 1863.

Sämmtliche Vorstands- und Wahlausschuß-Mitglieder, sowie die Decorations-Commission werden ersucht, sich Montag den **2. November**, Abends 8 Uhr, im Local des Herrn **Eugen Bühl**, Webergasse, eine Treppe hoch, zu einer Sitzung einzufinden.

- 1) Vertheilung der neuen Statuten;
- 2) Abstimmung über die neuen Anmeldungen;
- 3) Besprechung über die Eröffnungssitzung am 9. Nov. c.

Schwarze und farbige seidene Herrnbinden und Gravattes, sowie wollene Herrenhalstücher und Chaletaines in großer Auswahl und in sehr preiswürdiger Waare bei

15895 August Roth, Webergasse 5.

empfehlte neu angekommenen **Stickerien** jeder Art, angefangene und fertige, sowie alles in dieses Fach einschlagende Material. — Sodann vorzüglich zu Weihnachts-Geschenke geeignete Gegenstände mit und ohne Stickerien, als: **Wandtaschen, Cigarrenetuis, Brieffaschen, Feuerzeuge** u. Eine Parthie **angefangene Stickerien u. Photographie-Albums** von vorigem Jahr werden zum Einkaufspreis abgegeben Langgasse 20. 15910

alle Sorten **Chocolade**, **Cacaomasse** und **Cacaopulver** von den geringsten bis zu den feinsten Qualitäten empfiehlt

Heinr. Wald, Eck der Nero- und Röderstraße No. 41. 15782

in bekannter vorzüglicher Qualität bei **Chr. Ritzel Wtw. 15783**

Goeben eingetroffen: 13.10.1806

Tabberdan in Laet per Pfund 12 fr.

dto. im Salz " " 14 fr.

bei **Joh. Adrian, Mithelsberg 6. 15784**

empfehlen. **Schumacher & Poths,**

181 am Uththurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Für an Rheumatismus Leidende!

Der von dem Königlich Preussischen Geheimen Obermedizinalrath, Leibarzt Ihrer Majestät der Königin von Preußen, Herrn **Dr. von Stosoly**, als heilkräftiges Mittel gegen Gliederreissen, Fluß, Lähmung, Zahnweh, Hüft- und Lendenweh 2c. empfohlene und durch zahlreiche Atteste allseitig anerkannte **persische Balsam gegen Rheumatismus** ist zu haben in der autorisirten Niederlage bei

A. Vietor, Wiesbaden, Geisbergstraße 9.
Attest.

(Aus der Schlesischen Zeitung vom 26. August 1860.)

Er. Wohlgeb. Herrn Kaufmann **Eduard Groß** in Breslau, Neumarkt 42.

(General-Debit des Persischen Balsams.)

Von Ihnen bereits zweimal den Balsam des Herrn Oberstlieutenant von **Rosier-Mäditz** für meine Schwester, die fortwährend an Kopfweh und Zahnreissen gelitten hat, bezogen, habe ich bei derselben gefunden, daß nach jedesmaligem Gebrauche des Balsams die heftigsten Schmerzen augenblicklich fort waren, und ich bitte Sie, sehr geehrter Herr, in Folge dieses umgehend zwei Flaschen dieses köstlichen Balsams zu senden. Meine Schwester dankt bestens dafür und hat ihren vielen Bekannten die Freude mitgetheilt, daß sie jetzt durch den Balsam von den Kopf- und Zahnschmerzen gänzlich befreit ist.

Es empfiehlt sich Ihnen ganz ergebenst

Klein-Münche bei Groyhn, Kreis Birnbaum.

Achtungsvoll

173

Eugen von Hnruh.

Homöop. Gesundheitscaffee (nach Dr. Kirsch).

Gesundheits- . Gewürz- und Vanille - Chocolate. Cacaomasse und Cacaopulver, sowie alle Sorten grünen und schwarzen **Thee** empfiehlt

Fr. Strassburger,

Kirchgasse 10, vormal's Gottfr. Ramsrott. 15911

August Bauer,

Ecß der Louisen- u. Bahnhofstraße 16,

empfehl.

Rum-Punsch-Syrop,

Arac-Punsch-Syrop,

Wein-Punsch-Syrop,

Portwein-Punsch-Syrop,

Ananas-Punsch-Syrop,

Grog, Essenzen von Rum, Arac u. Cognac.

Durch ihre allgemein anerkannte Vorzüglichkeit, sowie auf hiesiger Gewerbe-Ausstellung mit dem ersten Preise ausgezeichnete Fabrikate von

August Both's hier,

ferner empfehle mein Lager in allen Sorten **Thee, Chocoladen, Cacaopräparaten** und **Bonbons** aus der königlichen Hofdampf-Chocolade-Fabrik in Hannover, sowie alle in diesem Blatte angezeigten **Specereiwaaren** und **Hülsenfrüchte** zu den billigsten Preisen.

August Bauer,

Ecß der Louisen- und Bahnhofstraße. 15753

Heidenberg 5 sind 5 reine weiße **Pudel**, echte Rasse, zu verkaufen. 15868

Winterhandschuhe jeder Art, sowie Glacehandschuhe in reicher Auswahl empfiehlt
15895 August Roth, Webergasse 5.

Herren- und Damen-Hemden

sind eine neue Sendung zu billigen Preisen eingetroffen.

15912

A. Sebastian,

Ed der Gold- und Webergasse.

Pelzwaaren

neuester Mode in bekannter guter Qualität werden sehr billig verkauft bei

P. J. Dümlich,

14313

Zeil 60, nächst der Post in Frankfurt a. M.

Excelsior - Nähmaschine.

Fabrikpreise.

Die billigste Nähmaschine mit Grover-Baker-Naht.

Preis 50 Thlr.

Ueber deren Leistung siehe den Bericht in der Society of Arts vom Mai d. J.

Nähmuster und ganz genaue Gebrauchsanweisung gratis. Unterricht im Nähen unentgeltlich.

Howe'sche und Thomas'sche Maschine

für Kleider- und Schuhmacher zu 126 fl., 145 fl. und 157½ fl. unter Garantie.

Frankfurt.

Maschinen-Ausstellung

13512

von Wirth & Sonntag, Gallusgasse 10.

Die J. Bloch'sche Hofschönfärberei in Darmstadt

empfiehlt sich dem geehrten Publikum im Färben und Waschen aller Arten seidener und wollener Stoffe in den neuesten Farben; sie garantiert solideste und möglichst billige Ausführung aller geneigten Aufträge.

Bestellungen übernimmt auf hiesigem Plaze: H. Schwencks Wittwe, Schreib- und Kurzwaarenhandlung, Härnnergasse No. 18. 14320

Photographierahmen

in allen Größen zu den billigsten Preisen sowie das Einrahmen von Bildern in Gold- und Polirleisten empfiehlt

15786

C. Reitz, Buchbinder- und Schreibmaterialienhandlung, Mühlgasse 11.

Möbelverkauf.

Oberwebergasse 40 sind fortwährend alle Arten Barockmöbel, Rohr- und Strohstühle, Bettstellen, Kommoden, Kleiderschränke, Küchenschränke, Thee- und andere Tische, Nachttische u. s. w. zu verkaufen; alles schön und sehr dauerhaft gearbeitet. 15541

Krautständer

sind billig zu verkaufen Marktstraße 23. 15686

Johanna Dieringer, Schwalbacherstraße 21 im Hinterbau, empfiehlt sich in Putzarbeiten aller Art. 14601

Ein noch wenig gebrauchter guter Füllofen nebst Rohr ist zu verkaufen bei H. L. Freytag, Neuberg 1. 15812

Gut ges. Solberfleisch, roh 17, abgekocht 28 fr.,
 Wiesbadener Bratwürste, 5 St. 23, 1 St. 5 fr.,
 Hausmacher-Leber- & Blutwurst, fr. 24, ger. 28 fr.,
 extra Fleischwurst ohne Knoblauch 28 fr.,
 Fleischwurst 20 fr.,
 Schwartenmagen & Presskopf, fr. 24, ger. 28 fr.,
 Leber- & Blutwurst 14 fr.,
 Schmalz 24 fr, empfiehlt

Ries, Hofmehzger, ob. Webergasse 36.

Jeden
 und Jeden
 und Jeden
 und Jeden
 und Jeden
 und Jeden

Morgen von halb 9 Uhr an

Abgekochtes Schweine- und Rinds-Solber,
 abgekochten und rohen Schinken, abgekochtes
 und rohes Dörrfleisch, abgekochte und rohe
 gefalzene Schenszungen, alle Sorten Haus-
 macherwürste, Frankfurter Bratwürstchen,
 Lyoner und Gothaer Fleisch- und Cervelat-
 wurst, holl. Bollbäringe, roh und marinirt,
 Sardellen, Mainzer Sauerkraut und Brod
 von der Kupfermühle empfiehlt

Max Stroh, untere Webergasse 18. 15750

Bestes Schweineschmalz per Pfund 21 fr.

Eraubengelée per Pfund 18 fr.

Birngelée per Pfund 16 fr.

Apfelkraut per Pfund 10 fr.

empfehlen **Johann Adrian, Michelsberg 6.** 14616

Rochzwiebeln, Knoblauch, echten Bamberger Meer-
 rettig, Thymian und Maybrankraut empfiehlt billigs

Conrad Mollath Wwe., Metzgergasse 12. 15559

Keine

Reheinischen, sondern Themse-Kartoffel-Kröppeln, per Stück 3 kr. in
 und außer dem Hause bei **Louis Brenner I., lt. Webergasse No. 5.** 15914

Es wird ein halber oder ein viertel **Sperrisplatz** gesucht. Näheres in
 der Exped. 15817

Ein kleiner **Holzofen** ist billig zu verkaufen. Heidenberg 20, 1. Etage. 15811

Pianoforte-Magazin.

Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten Publikum sein Lager von neuen **Tafelclavieren, Flügeln & Pianinos** etc. etc. aus den besten Fabriken und bietet solche ergebenst zum Verkauf und Vermietten an.

NB. Können auch auf Wunsch jedes Käufers Instrumente auf monatliche oder vierteljährliche Raten-Zahlungen abgegeben werden.

Richard Miller,
Nerostraße No. 33.
13884

Petroleum-Lampen

amerikanischer Construction, als: Hänge-, Tisch-, Wand-, Küchen- und Nachtlampen, Porzellanlampen in Moderateurform mit Patent-Rundbrenner, sowie Kochapparate für Petroleum sind billigt zu haben bei

Heinrich Kühn, Hoffpengler,
obere Webergasse 34.
15915

Auch wird die Umänderung aller Arten von Lampen für Petroleum billigt besorgt.

Umänderung

aller Art Del-Lampen zu Petroleum, wird gut und schnell besorgt bei

Jacob Jung, Spenglermeister, Langgasse 39. 15429

Alle warm gefüttert.

Holz-, Filz-, Eisen-, Beudel-, Plüsch-, Stramin- und Sammt-Schuhe, Stiefel und Pantoffeln sehr billig bei

D. Schüttig, Römerberg 14. 15738

No. 6. Fr. Weismüller, Hochstätte No. 6,

empfiehlt sein Schuh- und Stiefel-Lager in Leder wie Lasting von den größten bis zu den kleinsten.

Alle Arten warme gefütterte Plüsch-, Stramin-, Filz- und Filz-Schuhe mit und ohne Ledersohlen äußerst billig.
14319

Häuser-Verkäufe und Logis-Vermiethungen.

Gut rentirende Wohn- und Geschäftshäuser, sowie schön gelegene Landhäuser sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen, auch größere Wohnungen zu vermietten durch die allgemeine Geschäfts-Agentur von

Friedrich Baumann,
Bahnhofstraße No. 10, vis-à-vis dem Ministerium.
1260

Steinerne Gährrohren sind wieder angekommen bei
H. Jung Wwe., Ellenbogengasse 3.
15806

Bei **Jonas Schmidt, Moritzstraße 5,** sind **Stoppelnrüben** zu verkaufen.
15916

Schreibunterricht

nach einer neu verbesserten Methode.

Jedem, er mag auch noch so schlecht schreiben, wird in einem 16stündigen Lehrcursus eine **schöne und geläufige Handschrift** beigebracht und ist hierzu nur die Zeit von 16 Tagen vom 3. November an bestimmt. Proben sind an der Wohnung des Unterzeichneten, Faulbrunnenstraße No. 10 öffentlich ausgestellt.

Anmeldungen von Herrn und Damen werden baldigst erbeten.

15469

F. J. Bertina, Schreibmeister.

Schreibunterricht.

Der Privatunterricht des Unterzeichneten im **Schön- und Schnell-schreiben**, sowie in der **Orthographie** hat bereits begonnen und werden sich weitere Anmeldungen baldigst erbeten.

Zur Vermeidung von Mißverständnissen erlaube ich mir zugleich darauf aufmerksam zu machen, daß meinerseits eine bestimmte Garantie darüber nicht ertheilt werden kann, in welcher Anzahl Stunden auch die **schlechteste Handschrift** in eine **schöne und geläufige** verwandelt werden wird, weil dieß lediglich, wie bei allen manuellen Verrichtungen, neben einer zweckmäßigen Anleitung Seitens des Lehrers, von dem Fleiß, Geschick und einer nachhaltigen Übung des Schülers abhängig ist.

14933

Gustav Dreher, Kirchgasse No. 1, Parterre.

Wer sich in überraschend kurzer Zeit eine **schöne und geläufige Handschrift** aneignen will, der versäume nicht, den Schreibunterricht des Hrn. **A. Bilstein**, welcher dieser Tage hier eintreffen wird, zu benutzen.

In acht Stunden erlangte ich auf die leicht faßlichste Weise eine **schöne coulante Handschrift** und aus Dankbarkeit für den sehr günstigen Erfolg erlaube ich mir diese Anzeige.

Ein Schüler Bilstein's. 15917

Ruhr-Kohlen

von vorzüglicher Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

Herm. Schirmer. 15853

Ruhrkohlen,

prima Qualität, Fettschrott zu Ofenfeuerung, direct vom Schiff bei

H. Heyman, Mühlgasse 2. 15854

Ruhrkohlen,

gute Ofenkohlen, können vom Schiff bezogen werden bei

Ch. Horcher in Schierstein. 15807

Ein **Rüferkarren** und **Rüferwerkzeug**, in gutem Zustande, wird zu kaufen gesucht. Näheres in der Exp. d. Bl. 15842

Ein junger **Pudel**, ein sehr kleines **Alfenpinscherchen** u. 1 **Holländischer Kanarienvogel-Sahn** sind zu verkaufen Friedrichstraße No. 30 im Hinterhaus. 15869

Eine eichene Treppe,

20' lang und 2' 8" breit, ist baldigst zu verkaufen. Kauflustige wenden sich gefl. an die Exped. d. Bl. 15803

Eine **Grube Dnng** ist zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. 15814

Stellen- und Arbeitsuchende Leute können stets hier und Auswärts vorthailhaft placirt werden

durch das **Allgemeine Nachweise- und Auskunftsbureau**, Neugasse Nr. 22 neben dem Einhorn. 12417

Klavierstimmen und besonders **Repariren** besorgt bestens **M. Matthes**, Instrumentenmacher, Marktplat 3. 6421

Ein brauner **Korb** ist in meinem Laden stehen geblieben und kann gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden.

Jacob Meyer jun., Langgasse 34. 15918

Ein kleiner **Wachtelhund**, weiß und schwarz, mit einem dreifarbigem Halsbändchen, worauf der Name des Eigenthümers eingnäht, ist am Montag Morgen entkommen. Wer ihn Steingasse No. 19 zurückbringt oder Auskunft ertheilt, erhält eine Belohnung. Vor dem Ankauf wird gewarnt. 15820

Verloren

ein **Ring** mit einem rothen in Brillanten eingefassten Rubin. Dem Wiederbringer **20 Gulden** Belohnung Röderallee 26. 15818

Gesucht

wird ein tüchtiger **Violinspieler**. Schriftliche Anmeldung unter Ziff. Z. nimmt die Exped. an. 15919

Ein Mädchen, welches in allen feinen Weißstickereien gründlich erfahren ist, sucht Beschäftigung. Näheres zu erfragen Webergasse 44 im Hinterhaus. 15920

Eine reinliche Frau sucht Monatdienst und ein Mädchen Schlafstelle. Steingasse 20, 3. Stock, Dachlogis. 15921

Ein Mädchen, welches nähen (womöglich auch stopfen kann), wird gesucht Häfnergasse 16. 15922

Ein fleißiges Mädchen sucht Monatdienst. Dasselbst ist ein guter **Sauer-Prantständer** billig zu verkaufen Saalgasse 8. 15923

Stellen-Gesuche.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen wird gesucht. Näheres in der Expedition. 15453

Ein ordentliches Mädchen sucht eine Stelle auf Weihnachten Römerberg 27. 15924

Ein gewandtes **Stubenmädchen**, welches ihren Dienst gründlich versteht, wird zur Besorgung einer Dame in einem kleinen Herrschaftshaus gesucht. Näh. in der Exped. 15925

E....
Ich bitte nur um einige Worte. 15926

V. P.....
Herzliche Gratulation der Fräulein **Johanna** zu ihrem heutigen Geburtstage. 15800

Die herzlichsten Glückwünsche der Frau **Sch....** in der Neugasse zu ihrem heutigen 32. Geburtstag.

Chr. J. R. Th. 15778

Es wird ein ordentlicher Bursche gesucht, der täglich zu bestimmten Stunden Gänge besorgen kann, die im Ganzen nicht viel Zeit in Anspruch nehmen; nur solche wollen sich melden, die gute Zeugnisse ihres Wohlverhaltens aufweisen können. Näh. Stiftsstraße 10 im 1. Stock, von Morgens 9—11 Uhr. 15927
Ein Junge von braven Eltern kann das Kochgeschäfft in einem Hotel erlernen. Näheres in der Exped. d. Bl. 15834

6600 fl. Vormundschaftsgeld liegen gegen doppelte Sicherheit zum Ausleihen bereit bei D. Brenner. 15366

900 fl. Vormundschaftsgelder liegen gegen gerichtliche Versicherung zum Ausleihen bereit; Zu erfragen in der Exped. 15529

In Frankfurt a. M. werden auf erste solide gerichtliche Insätz **Kapitalien** jeder Größe ges. Näh. durch Louis Morst, fl. Hirschgr. in Frankf. 16835

Bleichstraße No. 1 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche, 2 Mansarden, Keller und Holzstall und Zubehör sogleich zu vermieten. 13718

Cursaalanlagen 5 sind möblirte Zimmer mit Vorfenster zu vermieten. 15887

Dogheimerstraße 18 im zweiten Stock ist ein schönes möblirtes oder unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 15070

Elisabethenstraße 6 ist ein Salon mit 2 Schlafzimmern möblirt zu vermieten. 15300

Friedrichstraße 37 ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 15186

Kapellenstraße 4, eine Stiege hoch, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 14580

Leberberg 4 15401

ist die Bel-Etage nebst mehreren Zimmern, neu möblirt, sogleich zu vermieten. Leberstraße 1b ist die untere Etage mit allen Bequemlichkeiten gleich zu vermieten. Näh. bei Friedrich Meinede. 13930

Louisenstraße 35 Bel-Etage ist ein Salon und ein Schlafzimmer möblirt zu vermieten. 14790

Marktstraße 24, Hinterhaus, eine Stiege hoch, ist ein heizbares möblirtes Stübchen auf gleich oder später zu vermieten. 15580

Morizstraße 5 ist im ersten Stock (Bel-Etage) eine vollständige Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 bis 3 Mansarden und sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermieten und sogleich zu beziehen. 14202

Mühlgasse No. 7 eine Stiege hoch sind drei möblirte Zimmer mit Küche zu vermieten, auf Verlangen auch fünf Zimmer. 15772

Nerostraße 14 im 2. Stock sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 15773

Schwalbacherstraße 13 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 14173

Schwalbacherstraße 14 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 15928

Steingasse 17 ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. 15890

Webergasse 4 im Hinterhaus sind zwei schöne Logis auf 1. Januar zu vermieten. 15891

In der Nähe des Cursaals ist ein Salon, 1 bis 2 Schlafzimmer mit 1—4 Betten, auf Verlangen mit Koft oder Küche, zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 15202

Ecke der kleinen und großen Schwalbacherstraße 6 im zweiten Stock ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 15491

Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten. Näheres Goldgasse 21. 15303

Ein auch zwei junge Leute können Koft und Logis erhalten. Näh. Exped. 14564

Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten fl. Schwalbacherstr. 5. 15929

Ein solides Mädchen kann warme Schlafstelle erhalten Saalgasse 8. 15930